

Meilensteine auf dem Weg zur digitalen Transformation

Ein global tätiger Automobilhersteller hat Geschäftsprozesse automatisiert und damit Kosten gespart und die Produktivität gesteigert.

HINTERGRUND

Bei der deutschen Niederlassung eines global tätigen Automobilherstellers sollte die stabile, aber langsame manuelle Bearbeitung des Rechnungseingangs in einen weitgehend automatisierten Workflow überführt werden. Ziel war es, Verzögerungen und Arbeitsaufwand für den papierbasierten Prozess zu reduzieren, Zeit und Kosten zu sparen und Medienbrüche zu vermeiden.

LÖSUNG

Xerox passt als großer, internationaler Dienstleister gut zum Lieferanten-Portfolio des global tätigen Automobilherstellers. Die langjährigen Erfahrungen von Xerox als Document Outsourcing Dienstleister, das innovative Lösungsdesign sowie das gute Preis-Leistungsverhältnis waren ausschlaggebend für den Zuschlag zum Projekt. Ebenfalls spielte die langjährige Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und Xerox in den USA eine Rolle.

Zur optimalen Hebung von Effizienzpotentialen hat Xerox die Empfehlung gegeben, die Rechnungen zentral in einem Shared Service Center von Xerox einscannen zu lassen.

Die an die deutsche Niederlassung und mehrere andere europäische Gesellschaften des global tätigen Automobilherstellers gerichteten Eingangrechnungen werden

über ein dediziertes Postfach direkt an die Produktionsstätte von Xerox in Potsdam geleitet.

Dort werden sie nach Ländergesellschaften sortiert und nach einem zwischen dem Kunden und Xerox definierten Prozess sortiert und eingescannt.

Nach dem Scanvorgang werden die Scan-Dateien dem Kunden auf einem genau spezifizierten Server zur Verfügung gestellt und vom Kunden dort abgeholt.

Die verbleibenden Papierdokumente aus allen im Vertragsumfang enthaltenen Ländern werden nach dem Scannen für sechs Monate aufbewahrt und danach vernichtet. Sonstige Dokumente aus dem europäischen Ausland werden gesammelt und dann im zwei Wochen-Rhythmus an die jeweiligen Ländergesellschaften zurück gesendet. Eine sog. „Return Matrix“ gibt an, zu welcher Adresse und welchem Ansprechpartner genau dort, die Dokumente zurück geschickt werden müssen.

Durch die im Vorfeld gut definierten Anforderungen an die Prozesse wurden diese in kurzer Zeit stabil und zuverlässig umgesetzt.

ERGEBNISSE

Die Eingangrechnungen stehen nach dem Scanning digital zur Verfügung. Die Mitarbeiter des Kunden können nun sehr viel

schneller und unkomplizierter auf die Dokumente zugreifen und sie verarbeiten. Durch Vereinfachung der Prozesse und gesteigerte Geschwindigkeit bei der Verarbeitung der Rechnungen realisiert der global tätige Automobilhersteller Kosteneinsparungen und eine Steigerung der Produktivität.

Außerdem haben die Digitalisierung und die zusätzlichen Prüfschritte dazu beigetragen, die Zuverlässigkeit des Prozesses zu steigern.

Die User in den anderen europäischen Ländern, sowie die indische Niederlassung des Kunden wurden während der Prozessdefinition eng mit einbezogen und haben ihre Anforderungen mit eingebracht. Somit wurde eine rasche und unkomplizierte Einigung und Akzeptanz sichergestellt.

Mit diesem Projekt ist der global tätige Automobilhersteller mit seinem Ziel, die digitale Transformation voran zu treiben, fortlaufend Verbesserungspotenzial zu identifizieren und umzusetzen, weiter voran gekommen.

Weiterhin kann nun geprüft werden, ob weitere, verbundene Prozesse ebenfalls mit in den Scope aufgenommen werden können. Gegebenenfalls können auch ganz andere Bereiche auf die Agenda zur digitalen Transformation mit aufgenommen werden, die vom großen Workflow Automation Portfolio und Know-how von Xerox geleistet werden können.